

Newsletter Bauzentrum München Nr. 06/2017 **Montag, 26. Juni 2017**

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Newsletter vom Bauzentrum München** informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltun-
gs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausge-
wählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem
Betreff „Abbestellung Newsletter“ an: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Alternativ können Sie sich auch online selbst vom Newsletter an- oder abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Veranstaltungskalender** mit den wichtigsten Veranstaltungen des Bauzentrum Mün-
chen und der Möglichkeit Kalender-Dateien (ICS-Format) für den Eintrag in elektronische Ka-
lender herunterzuladen, finden Sie hier: www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Neue Fördergeldbroschüre

B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

- (1) Fachtag (8. Juli)
Elektro-Mobilität
- (2) Cluster-Treff Bayern Innovativ im Bauzentrum München (12. Juli; wiederholter Hinweis)
Sicherheit bei Lithium-basierten Stationärspeichern



C. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Fachforum (8. Juli)
Elektro-Mobilität: Ladeinfrastruktur – Datenschutz - Fahrzeugwahl
- (2) Abendforum (13. Juli; wiederholter Hinweis)
Radonsicheres Bauen wird gesetzliche Vorschrift
- (3) Abendforum (18. Juli)
Elektrosmog in Wohngebäuden

D. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar K11/17 (4. Juli)
Holzbalkendecken im Bestand
- (2) Kompaktseminar K12/17 (4. Juli)
KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen
- (3) Seminar Baurecht after work R08/17 (5. Juli)
Öffentliche Ausschreibungen: Vergabe und Angebotsabgabe
- (4) Kompaktseminar K13/17 (6. Juli)
Barrierefreie Terrassenausgänge: Machbar und bewährt
- (5) Praxisseminar P06/17 (11. Juli)
Dachinstallation von Solaranlagen
- (6) Kompaktseminar K14/17 (13. Juli)
Dachbegrünung: Gestaltung und Ausführung
- (7) Kompaktseminar K15/17 (14. Juli)
Praxisbericht: Bauen im Bestand

E. Infoabende vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend Mieterverein München e.V. (4. Juli)
Betriebskostenabrechnungen prüfen und verstehen
- (2) Infoabend (5. Juli)
Flachdächer: dicht oder eher nicht?
- (3) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost (6. Juli)
Den Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage sinnvoll nutzen
- (4) Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V. (10. Juli)
Was ist beim Kauf oder Bau einer barrierefreien Immobilie zu beachten?
- (5) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (11. Juli)
**Legionellenfreies Trinkwasser -
was muss in der Hausinstallation beachtet werden?**
- (6) Infoabend (12. Juli)
Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert
- (7) Infoabend (13. Juli)
Schlüsselfertig bauen - Sicherheit oder Risiko?
- (8) Infoabend (18. Juli)
**Gesunde Raumluft kann man bauen -
Schadstoffmanagement im Neubau und Bestand**
- (9) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (19. Juli)
Das Effizienzhaus Plus
- (10) Führung Urbanes Wohnen e.V. und WohnWerkstatt (24. Juli)
Stadtteilspaziergang Domagapark

- (11) Infoabend (25. Juli)
Immobilienkauf – Tipps von der Expertin

F. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner

- (1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (11. Juli)
Workshop Gestalten von Zusammenarbeiten
- (2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (11. Juli)
After-Work-Seminar Haftung für Baukosten
- (3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (13. Juli)
Online-Seminar Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- (4) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (18. Juli)
Nachweisführung nach DIN V 18599
- (5) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (24. Juli)
Ökobilanzierung und Lebenszyklusanalyse
- (6) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (26. Juli)
Workshop Erfolgreich kommunizieren

G. Sonstige Veranstaltungs-Hinweise

- (1) Informationsveranstaltung (21. Juli)
Förderung durch das Marktanreizprogramm des Bundes (MAP)

A. Allgemeine Hinweise

(1) Neue Fördergeldbroschüre

Die energetische Sanierung von Gebäuden bleibt angesichts des voranschreitenden Klimawandels und der hohen Energiekosten wichtig. Wer sich dazu entschließt, dem stehen zahlreiche Förderprogramme zur Verfügung. Doch die Orientierung im Förderdschungel ist nicht immer leicht. Eine neue Broschüre von [co2online](http://www.co2online.de) hilft bei der Suche nach dem passenden Förderprogramm.

53 bundesweite Förderprogramme stellt die neue Fördergeldbroschüre vor. Von Energieberatung über Sanierung bis hin zu Neubau und Heizungsmodernisierung – mit dem Schnelleinstieg finden Verbraucher ganz einfach die passenden Programme. Zu jedem Programm gibt es detaillierte Infos: Wer wird gefördert? Was wird gefördert? Wie viel Geld gibt es? Was gibt es zu beachten? Wer sich an die entsprechenden Stellen wenden möchte, erhält zudem die Kontaktdaten der Förderstellen. Daneben bietet die Broschüre eine Kurzübersicht über 206 regionale Förderungen.

Die Broschüre „[Fördergeld für Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energien](#)“ ist vom Bundesumweltministerium gefördert und kann kostenlos bestellt werden.

Quelle: <http://www.co2online.de/service/news/beitrag/neue-foerdergeldbroschuere-13959/>

B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

(1) Fachtag

Elektro-Mobilität

Vorträge - Ausstellung – Probefahrten

Termin: **Samstag, 8. Juli 2017, 10 bis 17 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Tibor Szigeti und Alfred Bäder**

Eintritt frei!

Programm-Flyer (pdf)

Hinweis:

Das **begleitende, kostenpflichtige Fachforum (siehe unten - Punkt C.1)** wendet sich an Fachleute aus der Bau- und Immobilienbranche und beschäftigt sich insbesondere mit den baulichen und technischen Rahmenbedingungen, die für einen weiteren Ausbau der Elektro-Mobilität wesentlich sind.

Thema:

Beim Fachtag „Elektro-Mobilität“ erhalten Sie eine Vielzahl Informationen zu den Bereichen Ladetechnik, Stromversorgung, Lastmanagement, Förderung und zu den baulichen Voraussetzungen für eine optimierte Ladeinfrastruktur.

Neben den zahlreichen Vorträgen können sich Besucherinnen und Besuchern auch bei Infoständen verschiedener Herstellerfirmen und Dienstleister über die aktuellen Entwicklungen und Innovationen in den Bereichen Lade- und Fahrzeugtechnik informieren.

Als besonderes Schmankerl wird auch eine kostenfreie Probefahrt mit unterschiedlichen Elektrofahrzeugen angeboten - vom Pedelec bis zum Elektro-PKW.

Das Beratungsangebot im Bauzentrum München wird derzeit in den genannten Themenbereichen stark erweitert. Unsere Fachleute stehen beim Infotag auch für Ihre Fragen zur Verfügung.

Vorträge:

10:00 – 11:00 **Erfahrungen im Betrieb von Ladestationen (4.OG)**
Katharina Lohrer, Projektmanagerin, eeMobility GmbH, München

11:00 – 12:00 **Laden von Pedelec & E-Bike (4.OG)**
Stefan Sachs, Dozent, bc-Sachs GmbH

- 12:00 – 13:00 **Elektromobilität: Erfahrungen aus der Praxis** (4.OG)
Norbert Endres, staatlich geprüfter Umweltschutztechniker
- 13:30 – 14:30 **Aktuelle Förderprogramme Elektromobilität** (5.OG)
Dr. Uwe Hera, Sachgebiet E-Mobilität, Referat für Gesundheit und Umwelt
- 14:00 – 15:00 **Aktuelle Entwicklungen bei E-Fahrzeugen in Deutschland** (4.OG)
Dr.-Ing. Jürgen Kölch, Lehrgebiet Elektromobilität und alternative Antriebskonzepte in der Automobilindustrie, Technische Hochschule Ingolstadt
- 14:30 – 15:30 **Wie kann ich meinen Fuhrpark umstellen?** (5.OG)
Annette Schwabenhaus, Dozentin für „Berater_in Elektromobilität“ an der Handwerkskammer München und Oberbayern
- 15:00 – 16:00 **Gebrauchte Batterien aus E-Fahrzeugen als stationäre Energiespeicher im Umfeld von Smart Home / Smart Grid** (4.OG)
Dr.-Ing. Jürgen Kölch, Lehrgebiet Elektromobilität und alternative Antriebskonzepte in der Automobilindustrie, Technische Hochschule Ingolstadt
- 15:30 – 16:30 **Laden zu Hause – Was gibt es zu beachten?** (5.OG)
Ralf Markscheffel, Innung für Elektro- und Informationstechnik München
-

(2) **Cluster-Treff Bayern Innovativ im Bauzentrum München** (wiederholter Hinweis)
Sicherheit bei Lithium-basierten Stationärspeichern

Termin: **Mittwoch, 12. Juli 2017, 13 bis 17 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: **[Bayern Innovativ GmbH](#)**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **202,30 Euro inkl. MwSt** (Ermäßigung möglich)

Detailliertes Programm und Anmeldeunterlagen:

www.bayern-innovativ.de/lithium2017

In Deutschland wird aktuell nahezu jede zweite Aufdach-PV-Anlage mit einem Batteriespeicher installiert. Zwischen Mai 2013 und Januar 2016 wurden rund 34.000 dezentrale Solarstromspeicher angeschlossen. Lithium-basierte Speichersystempreise weisen eine jährliche Preisdegression von 18 Prozent auf, der Trend zu solchen Speichern wird daher von Dauer sein.

Die Sicherheit von Batterien ist von zentraler Bedeutung. Nach intensiver Arbeit gibt es aktuell erstmals verbindliche, normierte Anforderungen. Als nationaler Standard und Erweiterung des "Sicherheitsleitfadens für stationäre Lithiumbatteriespeicher" wird die überarbeitete Version der Anwendungsregel AR 2510-50 veröffentlicht, die zusammen mit der kürzlich veröffentlichten

IEC 62619 den zentralen Kern der Sicherheitsanforderungen an Lithium-Ionen-Speichersysteme bildet.

Zentrale Themen des Cluster-Treffs sind:

- Sicherheitsaspekte bei Auswahl, Planung und Betrieb von Speichern
- Standards und Haftungsfragen
- Qualitätsmerkmale von Speichern
- Betrieb, Aufstellbedingungen und Speichermanagement

C. Fachforen vom Bauzentrum München

(1) Fachforum

Elektro-Mobilität: Ladeinfrastruktur – Datenschutz - Fahrzeugwahl

Termin: **Samstag, 8. Juli 2017, 9:00 bis 13:00 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche

Leitung: **Tibor Szigeti und Alfred Bäder**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

[Anmeldung \(pdf\)](#)

Hinweis.

Im Rahmen des [Fachtags „Elektro-Mobilität“](#) (siehe oben – Punkt B.1) bietet das Bauzentrum München auch ein spezielles kostenpflichtiges Forum für Fachleute aus der Bau- und Immobilienbranche sowie für Wohnungseigentümergeinschaften und Hausverwaltungen an.

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Die Veranstaltung beschäftigt sich insbesondere mit den baulichen und technischen Rahmenbedingungen, die für einen weiteren Ausbau der Elektro-Mobilität wesentlich sind.

Im konkreten Einzelfall sind viele Detail-Fragen zu klären, zum Beispiel zu den anerkannten Regeln der Technik bei der Elektroinstallation, dem Datenschutz, der optimalen Ladeinfrastruktur oder der Auswahl der richtigen Fahrzeuge. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Anwendung der Ladesäulenverordnung (LSV) und der VDE-Vorschriften. Im Zuge der Entscheidungsfindung gilt es nicht zuletzt, viele potenzielle Stolperfallen zu überwinden.

Anhand von Beispielen aus der Praxis wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein vertiefter Einblick und zugleich eine Motivation für eine intensivere Beschäftigung mit dem Thema gegeben.

Programm:

08:45 Begrüßungskaffee

09:00 **Begrüßung**
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München

09:15 **Laden? Kein Problem! - Praxiserfahrungen**
Stefan Sachs, Dozent, bc-Sachs GmbH
- Ladesysteme
- Zugang und Abrechnung
- Service und Umfeld

09:45 **Die eigene E-Ladestation - Empfehlungen für Hausanschlüsse**
Thomas Scharpf, Dipl.-Ing.,
IFEU Interessengemeinschaft zur Förderung der Elektromobilität im Unterallgäu
- Tipps für WEGs und Hausverwaltungen
- Infos für Elektroinstallationsbetriebe
- Daten für Energieversorger
- Vorgaben für Planungsbüros und Kommunen

10:15 **Datenschutz bei E-Mobilität**
Dr. Christian Alexander Mayer, Rechtsanwalt,
Lehrbeauftragter für Umweltrecht & Regulierung, Universität Stuttgart
- Intelligente Maßsysteme
- Sektorspezifisches Datenschutzrecht
- Personenbezogene Daten bei der E-Mobilität

10:45 Pause

11:15 **Kostengünstige Ladepunkte in Tiefgaragen von Mehrfamilienhäusern**
Dr. Andreas Horn, Geschäftsführer, Energiewendeplaner GmbH
- Leistungsbedarf
- Dynamisches Lastmanagement
- Abrechnungen

- 11:45 **Tipps zum Kauf von E-Mobilen**
Chris van der Meijden, Arachnon GbR
- Vor- und Nachteile von Elektroautos
- Wahl der passenden Ladestrategie
- Akkulösung (mieten oder kaufen)
- E-Mobil in der Waschanlage
- 12:15 **Integration intelligenter Ladelösungen - Praxisbeispiele**
Matthias Suttner, The Mobility House GmbH
- Integration in Gemeinschaftsgaragen
- Ladelösungen für Unternehmen
- 12:45 Abschlussdiskussion
- 13:00 Ende Fachforum
-

(2) **Abendforum**

Radonsicheres Bauen wird gesetzliche Vorschrift

Radonenschutz-Maßnahmen und Qualitätssicherung

Termin: **Donnerstag, 13. Juli 2017, 15:30 bis 18:15 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Pamela Jentner**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung \(pdf\)](#)

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Ab Februar 2018 ist es so weit: Die gesetzliche Radonschutz-Richtlinie EURATOM 2013/59 wird in allen europäischen Ländern umgesetzt. Die Grundlagen, Anforderungen und Möglichkeiten sind aber bei vielen Fachplanerinnen und -planern, Bauherrinnen und Bauherren und den ausführenden Betrieben noch nicht ausreichend bekannt. Die gesetzliche Pflicht zur Messung von Radon-Konzentrationen in den fertiggestellten Innenräumen zeigt klar die Bedeutung der Qualitätssicherung beim Schutz vor Radon auf. Fallen die Radonwerte höher aus als erlaubt, kann dies rechtliche und finanzielle Folgen haben. Um Mängelrügen vorzubeugen, muss wirkungsvoll und nachweisbar gasdicht gebaut werden.

Dieses Forum stellt die wesentliche Grundlagen, die Messtechnik sowie die Möglichkeiten zur Umsetzung vor: Welche Maßnahmen sind im Neubau oder bei Sanierungen im Bestand sinnvoll und bewährt? Was muss beachtet werden, wenn bei Maßnahmen im Bestand zugleich eine Sanierung hinsichtlich Energiesparmaßnahmen geplant ist?

Programm:

- 15:15 Begrüßungskaffee
- 15:30 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:40 **Gesetzliche Vorgaben zum Radonschutz und zulässige Prüfverfahren**
- Radonschutz und Gesetzesentwurf, DIN und VDI
- Messtechnik und Bewertung, gesetzlich zulässige Prüfverfahren in Innenräumen
Pamela Jentner, Dipl.-Biologin, Radonfachperson, Geschäftsführerin
OrangePep GmbH & Co.KG, Freising
- 16:10 Produktinfo:
Radon-Messtechnik
- Messmethoden und Geräte
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
Gunnar Horak, SARAD GmbH, Dresden
- 16:30 Produktinfo:
Radonsicheres Bauen durch Einsatz von Radonschutzfolien
- Einsatz von Radonschutzfolien und gasdichte Verbindungen zum Mauerwerk
- Kombinationsmöglichkeiten mit Drainage- und Lüftungssystemen
Christian Mark, Geschäftsführer, WIKA Isolier- und Dämmtechnik GmbH, Ingolstadt
- 16:50 Pause
- 17:05 Produktinfo:
Bodenplatten und Mauern: Radongasdichte Anschlüsse und Durchdringungen
- Geprüfte Manschetten und Muffen für Anschlüsse von Rohren und Leitungen
- Einsatzmöglichkeiten bei verschiedenen Bauweisen (schwarzer Wanne, WU-Beton)
Jürgen Tiltscher, Vertriebsleiter Süd, Hauff-Technik GmbH & Co.KG, Hermaringen
- 17:25 Produktinfo:
Bodenluft-Absaugung: Radonsanierung im Bestand
- Radonschutz in der Praxis
- Fallbeispiele, Möglichkeiten, Grenzen

Dirk Jung, RADEA, Hilpoltstein

- 17:45 **Sind Lüftungsanlagen bei Radonsanierungen sinnvoll?**
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
- Verschiedene Lüftungssysteme in der Praxis
David Gärtner, Dipl.-Ing. M.Sc., Ingenieurbüro DG-Ingenieure, Freising
- 18:05 Abschlussdiskussion
- 18:15 Ende der Veranstaltung
-

(3) **Abendforum**

Elektrosmog in Wohngebäuden

- Grundlagen elektromagnetischer Felder
- Maßnahmen zur Minimierung

Termin: **Dienstag, 18. Juli 2017, 15:00 bis 18:10 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Pamela Jentner**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung \(pdf\)](#)

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Die Gebäudetechnik und die Ausstattung mit automatisierten Regelkreisen, Steuerungen und Datenübertragungen werden ständig intensiviert. Elektromagnetische Felder und Strahlung nehmen im Umfeld der Menschen dementsprechend kontinuierlich zu.

Sensible technische Geräte werden durch gezielte Maßnahmen vor Störungen bereits geschützt. Doch wie steht es um den Schutz der Menschen? Selbst wenn Diskussionen über Einfluss und Auswirkungen auf Mensch und Natur kontrovers geführt werden, in der Architektur sind eine Reihe von Maßnahmen möglich, um eine Minimierung von elektromagnetischen Feldern zu erreichen.

Der Schutz vor elektromagnetischen Feldern (EMF) sollte künftig neben dem Schallschutz, Brandschutz, dem Schutz vor zu hohem Energieverbrauch und störenden Lichteinflüssen zu den wichtigen Aufgaben der Fachplanung gehören. Bei geschickter Planung kann eine Vielzahl an sinnvollen Maßnahmen sogar kostenneutral umgesetzt werden. Dieses Forum vermittelt Grundlagen, technische Möglichkeiten, Planungsziele und praktische Erfahrungen.

Programm

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Bedeutung der elektromagnetischen Felder in Wohngebäuden**
- Gebäudeausstattungen
- Nutzerverhalten
Pamela Jentner, Dipl. Biologin, Baubiologische Messtechnikerin,
OrangePep GmbH & Co KG, Freising
- 15:20 **Hochfrequenz-Abschirmung in sensiblen Bereichen**
- Fallbeispiele Industrie, Kraftwerke, Militär, Polizei, Flughäfen
- Praktische Umsetzung im privaten Wohnungsbau
Wolfgang Kessel, Umweltanalytik Kessel, Bargteheide
- 16:00 **Minimierung von elektromagnetischen Feldern im Bauwesen**
- Grundlagen des elektromagnetischen Spektrums
- Maßnahmen in der Architekturplanung
Jörn Gutbier, Dipl.-Ing., Freier Architekt, Herrenberg
- 16:40 Pause
- 16:50 **Wertsteigerung von Gebäuden und Gesundheitsschutz durch EMF-Minimierung**
- Einsatz geeigneter abschirmenden Materialien
- Messtechnik und hilfreiche Richtlinien
Dr. Dietrich Moldan, Umweltanalytik Dr. Moldan, Iphofen
- 17:30 **Niederfrequente elektrische und magnetische Wechselfelder im Gebäude**
- Auswirkungen auf den Menschen
- Kosten und Nutzen von Maßnahmen bei Neubau und Bestand
Johannes Schmidt, Baubiologe, Messtechniker,
IBN Institut für Baubiologie und Nachhaltigkeit, Rosenheim
- 18:00 Abschlussdiskussion
- 18:10 Ende der Veranstaltung

D. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

[Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

(1) **Kompaktseminar K11/17**

Holzbalkendecken im Bestand

- Beseitigung von Schäden
- Vermeidung von Schäden infolge baulicher Veränderungen

Termin: **Dienstag, 4. Juli 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Florian Scharmacher, M.Sc. Dipl.-Ing. (FH)

Ingenieurberatung Scharmacher, München; Beratender Ingenieur (Bayerische Ingenieurekammer-Bau); ö.b.u.v. Sachverständiger für Holzschutz (IHK); Besonders fachkundige Person für die wiederkehrende Bauwerksprüfung, Fachrichtung Holzbau (Bayerische Ingenieurekammer-Bau)

Thema

Bis in die 1950er Jahre hinein wurden Gebäude oft mit Holzbalkendecken erbaut. Die Balkenköpfe dieser Decken liegen in Außenwänden auf, wo Sie einer Feuchtebelastung ausgesetzt

sein können. Diese kann durch Schlagregen, Undichtigkeiten oder Kondenswasser verursacht werden. Die zunehmende Dämmung sowie abdichtende Einbauten in diesen Gebäuden verändern die Feuchte-Bilanzen in Wand und Decke. Dies führt zusätzlich zu neuen Anforderungen und Risiken.

Inhalt

Dieses Seminar bietet Hilfestellungen für die bauphysikalische und konstruktive Beurteilung des Bestands und für die Planung von baulichen Änderungen.

- Holzfeuchte und deren Auswirkung
- Holz zerstörende Pilze und Insekten
- Der Echte Hausschwamm – Mythos und Wahrheit
- Hinweise zur Bestandsaufnahme / Bauteilöffnung
- Schadensursachen
- Schaden-Vermeidung infolge von Sanierungen
- Hinweise zum Holzschutz

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(2) Kompaktseminar K12/17

KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen:

- Unterstützende Baubegleitung
- Energetische Fachplanung

Termin: **Dienstag, 4. Juli 2017, 13 bis 16 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)
- 0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)
- 0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Rainer Feldmann, Bauingenieur und Zimmermann

Seit 2002 externer Sachverständiger der KfW, Mitgründer Ingenieurbüro ENERGIE & HAUS in Darmstadt, Regionaler Partner der dena beim Modellvorhaben „NEH im Bestand“ für die Region Hessen, Ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut Wohnen und Umwelt

Thema

Als Expertin, Experte für Energieeffizienz benötigt man regelmäßige Informationen zu den KfW- Förderprogrammen und deren technischen Mindestanforderungen, um für das Tagesgeschäft der Beratungs- und Antragspraxis gut gerüstet zu sein. Besonders die zu erbringenden Leistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung und Baubegleitung bei einem geförderten Bau- oder Sanierungsvorhaben zählen hier zu den wichtigsten Aufgaben der Expertin, des Experten.

Inhalt

Besonderheiten bei der KfW-Förderantragstellung und mögliche Stolperfallen:

- Erforderliche KfW-Mindestleistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung
- Notwendige Schritte und Teilaspekte bei der Baubegleitung von KfW-Effizienzhäusern
- Ansätze zur Erstellung einer nachvollziehbaren Effizienzhausdokumentation
- Bemerkungen zur KfW-Wärmebrückenbewertung und zum neuen Beiblatt 2 der DIN 4108
- Erläuterungen zu Fehlerquellen bei einer Effizienzhaus-Bilanzierung

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauunternehmen, Bauträger_innen und Bauherr_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



(3) Seminar Baurecht after work R08/17

Öffentliche Ausschreibungen: Vergabe und Angebotsabgabe

- Die neue VOB/A – Ausgabe 2016
- Die Vergaberechtsmodernisierung 2016 und deren Umsetzung

Termin: **Mittwoch, 5. Juli 2017, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Cornelius Hartung, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner der Anwaltskanzlei für privates Bau-, Architekten- und Vergaberecht Dr. Kainz & Partner; Mitautor des 4-bändigen Loseblattwerks „Erfolg in Baustreitigkeiten“ und des Handbuchs für Energieberater; Mitarbeiter der Zeitschrift für Vergaberecht; Mitautor im Beck'schen VOB/B-Kommentar; Berater im Bauzentrum München und Mitglied im Netzwerk Bau Kompetenz München (BKM).

Thema

Am 19.01.2016 wurde die VOB/A – Ausgabe 2016 - im Bundesanzeiger veröffentlicht. Die neuen Vergabevorschriften (VOB/A, GWB, VgV, etc.) ab dem 18.04.2016 werden vorgestellt.

Inhalt

- Die neue VOB/A – Ausgabe 2016
- Die neuen Vergabevorschriften und deren Umsetzung
- Die neuen Schwellenwerte
- Die Vergabegrundsätze (Transparenz, Gleichbehandlung, Wirtschaftlichkeit und neu: Verhältnismäßigkeit)
- Nachfordern fehlender Erklärungen
- Öffentliche, beschränkte Ausschreibung, freihändige Vergabe
- Einheitliche Vergabe oder Vergabe nach Losen
- Eignungsnachweis einer Bieterin, eines Bieters
- Ausschlussgründe und Selbstreinigung
- Wertung der Angebote, Nachlass und Skonto
- Vertragsänderungen während der Vertragslaufzeit

Zielgruppe

Das Seminar ist für Einsteiger_innen gedacht und wendet sich an Mitarbeiter_innen öffentlicher Auftraggeber_innen, Architekten_innen und Ingenieur_innen, die Bauleistungen öffentlich ausschreiben müssen, sowie an Bauunternehmen, die sich bei solchen Ausschreibungen der öffentlichen Hand mit einem Angebot beteiligen wollen.

(4) **Kompaktseminar K13/17**

Barrierefreie Terrassenausgänge: Machbar und bewährt

Termin: **Donnerstag, 6. Juli 2017, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Wilhelm Mühlen, Architekt,

ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Gebäuden, seit ca. 35 Jahren als freier Architekt bundesweit tätig; Umfangreiche praktische Erfahrungen beim Neubau, aber auch im Umbau, der Ertüchtigung von Altbauten bis hin zu komplexen Aufgaben aus dem Bereich der Denkmalpflege; Gerichtsgutachter für Amts-, Land- und Oberlandesgerichte; seit 2009 Mitglied im Sachverständigenausschuss der IHK Schwaben; seit 2013 Mitglied im Fachausschuss Schäden an Gebäuden der IHK Stuttgart, verantwortlicher Sachverständiger gemäß § 2 ZVE-nEV-Bayern

Thema

Barrierefreie Terrassenausgänge gibt es nicht nur im Erdgeschoss. Auch Dachterrassen werden zunehmend schwellenlos hergestellt. Die Vorgaben der DIN 18040 Teil 1 (Öffentlich) und Teil 2 (Wohnungen) kollidieren mit bewährten, teilweise bauaufsichtlich eingeführten Grundnormen. Hieran hat sich in den vergangenen Jahren, seit Erscheinen der v. g. Normen, nichts geändert - auch das Wetter und die Belastung der Schwellenkonstruktionen nicht. Empfehlungen der Herstellerfirmen befreien die Planenden nicht von ihrer werkvertraglichen Haftung. Systemschnitte zeigen in der Regel nicht die wirklichen Problempunkte. Im Zuge der aktuellen Normendiskussion werden parallel Fachregeln überarbeitet, um Mindeststandards sicherzustellen.

Inhalt

- Barrierefreiheit gemäß DIN 18040 Teil 1 und Teil 2 (themenbezogen)
- Normen, Richtlinien
- Erkenntnisse und Erfahrungen
- Planungsgrundlagen
- Detailüberlegungen
- Lösungsansätze

Im Anschluss besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit eigene Problemstellungen vorzustellen.

Zielgruppe

Bauingenieur_innen, Architekt_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Bauherr_innen, Versicherungen, Unternehmer_innen, Baufirmen, Rechtsanwälte_innen, Hausverwaltungen, Beirat_innen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(5) Praxisseminar P06/17

Dachinstallation von Solaranlagen

Termin: **Dienstag, 11. Juli 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Jürgen Hinz, Dachdeckermeister,

Vorstand und Lehrlingswart der Dachdecker-Innung München-Oberbayern; Inhaber der Dachtechnik Hinz KG, spezialisiert auf Dach-, Wand und Abdichtungstechnik, Photovoltaikanlagen und Solarthermieanlagen

Thema

Im Rahmen der Energiewende bekommt die solare Nutzung der Dächer eine neue Bedeutung. Montagefehler beim Bau einer Solaranlage auf dem Dach, z.B. die fehlerhafte Montage von Dachhaken, die zu Ziegelbrüchen führen kann oder die falsche Verlegung von Stromleitungen mit der Gefahr von aufliegenden und scheuernden Kabeln, sind in der Praxis aber leider keine Seltenheit. Bei der Planung und Ausführung von Solaranlagen sind Normen und Fachregeln einzuhalten.

Besondere Aufgabenstellungen

- Datenaufnahme bei Neubau und Bestand
- Abnahme der Anlage
- Dokumentation und Wartung/Inspektion

Übungen am Praxis-Modell

- Fachgerechte Montage bei Flach- und Steildach gemäß Eurocode 1 und Fachregeln
- Befestigung der Module / Kollektoren
- Kabelverlegung
- Maßnahmen für Brandschutz und Blitzschutz
- AC-seitige Installation

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere Solaranlagenbau, Zimmerei), Bauträger_innen und Immobilienverwalter_innen

(6) Kompaktseminar K14/17

Dachbegrünung: Gestaltung und Ausführung

Bauweisen, Nutzen, Schadensvermeidung

Termin: **Donnerstag, 13. Juli 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referentin

Nicole Pfoser, Dipl.-Ing. Architektin,

Master of Landscape Architecture, Vize-Präsidentin Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)

Thema

Das Seminar erschließt wegweisende Perspektiven für das zukünftige Planen und Bauen, erforderlich wegen des Klimawandels, als Anpassung an Klima-Änderungen, als Ausgleich für die zunehmende städtische Verdichtung und wegen der erweiterten Nutzungs-Anforderungen an Dächer.

Die Anwendungsformen der Dachbegrünung haben sich heutigen Erfordernissen und Möglichkeiten angepasst. Mit modularen Aufbausystemen, Wirkungsgrad-Verbesserung bei der solaren Energiegewinnung bis hin zu Sonderformen der Dachbegrünung steht heute eine große Bandbreite technischer und gestalterischer Systemlösungen zur Verfügung. Das Seminar bietet hierzu einen Überblick und stellt Synergien und Nutzungsvorteile für das energieeffiziente Bauen dar. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Gebäudebegrünung sowie die Auswertung ihrer gestalterischen, ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile werden vorgestellt.

Inhalt

- Technische und wirtschaftliche Übersicht von Begrünungs-Systemen
- Anwendungskriterien, Potenziale, Wirkungen auf Gebäude und Umfeld
- Planungsgrundlagen und geeignete Pflanzenverwendung
- Einflussfaktoren auf Planung und Umsetzung von Dachbegrünungen
- Praxisorientierte Handlungsempfehlungen

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Handwerker_innen, Sachverständige, Investor_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beiräte, Bauherr_innen und Studierende

(7) Kompaktseminar K15/17

Praxisbericht: Bauen im Bestand

Bestandsaufnahme – Schadensbilder - Lösungen

Termin: **Freitag, 14. Juli 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

3 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referenten

Rudolf Meyer, Dipl.-Ing., Architekt

Seit über 30 Jahren tätig im Bereich Altbausanierung und Gebäude-Umnutzungen

Reinhold Ableitner

Gebäudeenergieberater, zertifizierter Sachverständiger für Feuchteschutz und Schimmel, zert. Energieplaner DIN V 18599, zert. Effizienzhausplaner

Thema

Praxisbericht aus 30 Jahren Altbausanierung. Anhand von Fallbeispielen aus dem Bereich der Altbausanierung wird die Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Architektinnen, Architekten und Bauphysikerinnen, Bauphysikern bzw. Energieberaterinnen, Energieberatern dargestellt.

Inhalt

- Bestandsaufnahme und Analyse
- Schadensbilder und Ursachenforschung
- Klärung der Nutzungsanforderungen
- Fallbeispiele:
 - Ein Anbau und das ungelöste Flachdach
 - Schimmel im Wohnbereich und in Bädern
 - Fenstertausch und die möglichen/vermeidbaren Folgen
 - Energetische Sanierung eines Einfamilienhauses (50iger Jahre)
 - Sanierung eines Holzhauses
 - Juist: Haus im Haus
 - Sanierung Brandschaden im Dachgeschoss: Feuer/Wasser

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beirät_innen, Investor_innen, Bauherr_innen und Studierende

E. Infoabende vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Flyer Infoabende vom Bauzentrum München Mai bis Juli 2017 \(pdf\)](#)

(1) Infoabend Mieterverein München e.V.

Betriebskostenabrechnungen prüfen und verstehen

Termin: **Dienstag, 4. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Gisela Weber**, Rechtsanwältin

www.mieterverein-muenchen.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Vorauszahlungen auf die Betriebskosten und Heizkosten werden häufig als Zweite Miete bezeichnet. Die Überprüfung der Betriebs- und Heizkostenabrechnung ist für viele Mieterinnen und Mieter aber ein Buch mit sieben Siegeln. Welche Kostenpositionen dürfen den Mieterinnen und Mietern aufgebürdet werden, ist die Kostenverteilung nachvollziehbar, was bedeuten Schlagworte wie „Bruttomiete“, „Nettomiete“, „Wirtschaftlichkeitsgebot“, „Ausschlussfrist für die Abrechnungserstellung“? Zu diesen und anderen Fragen gibt der Vortrag nützliche Informationen. Richtig angewandt und umgesetzt sind sie bares Geld wert. Auch die neue Rechtsprechung zu diesem Thema wird vorgestellt.

(2) Infoabend

Flachdächer: dicht oder eher nicht?

Termin: **Mittwoch, 5. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Stefan Holz**, Dipl.-Ing.,

Sachverständiger (BVFS) für Flachdach- und Fassadenabdichtung

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Flachdächer ermöglichen die optimale Ausnutzung von Wohn- und Nutzräumen im Gebäudevolumen. Sie müssen sowohl starken Beanspruchungen durch die Witterung als auch bauphysikalischen Anforderungen standhalten. Bei entsprechender Planung bieten sie auch Möglichkeiten für Begrünungen und zur Nutzung als Dachterrasse. Der Vortrag stellt die Konstruktion von Flachdächern vor und geht dabei insbesondere auf Flachdächer aus den 1960er bis 1980er Jahren ein. Erläutert werden auch Möglichkeiten zur Untersuchung von Flachdächern und Konzepte für Flachdachsanierungen.

(3) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost**

Den Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage sinnvoll nutzen

Termin: **Donnerstag, 6. Juli 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Andreas Masch**, Dipl.-Ing. (FH), Energieberater

Ort: **MVHS Ost**, Severinstr. 6

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Eigenen Strom zu produzieren ist für viele Menschen ein Ausdruck einer selbstbestimmten und nachhaltigen Lebensweise. Die verringerte Vergütung macht zwar die Einspeisung des mit Hilfe der Sonne erzeugten Stroms unattraktiver, den Eigenverbrauch des selbst erzeugten Stroms dagegen erstrebenswert. Der Vortrag zeigt welche Möglichkeiten zur Optimierung des Eigenverbrauchs es gibt und welche Fördermittel zur Verfügung stehen.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

(4) **Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V.**

Was ist beim Kauf oder Bau einer barrierefreien Immobilie zu beachten?

Termin: **Montag, 10. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Renate Schulz**, Dipl.-Ing., Architektin, Bauherrenberaterin des BSB,
Fachplanerin für barrierefreies Bauen
www.bsb-ev.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Bedarf an barrierefreien Wohnungen wächst, auch bedingt durch unsere älter werdende Gesellschaft. Barrierefreiheit ist die Voraussetzung, ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben auch für Menschen mit Einschränkungen zu ermöglichen. Bei Neubauten gibt es gesetzliche Anforderungen für den Bau barrierefreier Wohnungen. Der Vortrag zeigt, wie diese Wohnungen und ihr Umfeld zu gestalten sind, um tatsächlich barrierefrei darin wohnen zu können.

(5) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd

Legionellenfreies Trinkwasser - was muss in der Hausinstallation beachtet werden?

Termin: **Dienstag, 11. Juli 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Alexander Schaaf**, Sachverständiger
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupter-Str. 8

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Legionellen im Trinkwasser sind vor allem beim Duschen ein gesundheitliches Risiko. Ende des Jahres 2011 wurde daher die Trinkwasserverordnung geändert, um einen besseren Schutz vor Legionellen zu bieten. Der Vortrag erläutert welche Schwachstellen es in der Hausinstallation geben kann, was zum Schutz vor Verkeimung anzuraten ist und welche Verpflichtungen die Hauseigentümerinnen, -eigentümer und Betreibenden von Warmwasserspeichern wirklich haben und gibt einen Ausblick auf die sichere Hausinstallation der Zukunft.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

(6) Infoabend

Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert

Termin: **Mittwoch, 12. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing., Architektin, Energieberaterin BAFA/KfW
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Neben den Förderprogrammen von Bund und Land unterstützt auch die Landeshauptstadt München mit dem Förderprogramm Energieeinsparung (FES) die Bemühungen der Münchnerinnen und Münchner um Maßnahmen zur Energieeinsparung und den Umstieg auf erneuerbare Energieträger. Ziel des Programms ist es, mit den verfügbaren städtischen Mitteln eine möglichst große Reduzierung des Energiebedarfs und damit des CO₂-Ausstoßes zu erreichen. Der Vortrag stellt das aktuelle Förderprogramm im Bauzentrum München vor. Schritt für Schritt wird erklärt, welche Maßnahmen gefördert werden und wie der Weg zur Förderung abläuft. Auch wird der Münchner Qualitätsstandard erläutert, der eine wichtige Hilfestellung beim nachhaltigen Bauen und Sanieren gibt.

(7) Infoabend

Schlüsselfertig bauen - Sicherheit oder Risiko?

Termin: **Donnerstag, 13. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Weitzenbauer**, Bauberater und -betreuer

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Ein Haus bauen – das ist für viele Bauherrinnen und Bauherren immer noch ein großes Abenteuer. Viele wählen das vermeintlich bequeme Modell „Schlüsselfertig Bauen“. Was bedeutet eigentlich „schlüsselfertig“? Welche Möglichkeiten des schlüsselfertigen Bauens bieten sich an? Wo liegen die Unterschiede zum Bauen mit Architektin oder Architekt, mit Fertighausherstellern und mit Generalunternehmen? Der Vortrag erklärt die Vorteile, aber auch die möglichen Risiken des schlüsselfertigen Bauens. Darüber hinaus werden Entscheidungshilfen zur individuell optimalen Lösung und wichtige Tipps für die Baupartnersuche gegeben.

(8) Infoabend

**Gesunde Raumlufte kann man bauen -
Schadstoffmanagement in Neubau und Bestand**

Termin: **Dienstag, 18. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ.), Baubiologin (IBN)
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Den größten Teil seines Lebens verbringt der moderne Mensch in Innenräumen, davon im Durchschnitt etwa zwei Drittel in der eigenen Wohnung. Das Zuhause sollte der Ort sein, an den man sich erholen kann, ohne Belastungen für die Gesundheit befürchten zu müssen. Jedoch ist die Qualität der Innenraumluft nicht immer die beste. Ausdünstungen und Ausgasungen aus Baustoffen, Bauhilfsstoffen wie Kleber und Lacke sowie aus Einrichtungsgegenständen können die Raumluft deutlich verschlechtern und zu unangenehmen Gerüchen und Gesundheitsbelastungen führen. Der Vortrag erläutert was bei der Auswahl der Baustoffe und Materialien beim Hausbau sowie bei der Einrichtung und Gestaltung zu beachten ist und wie baubegleitendes Schadstoffmanagement funktioniert.

(9) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München

Das Effizienzhaus Plus

Termin: **Mittwoch, 19. Juli 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Martin Delker**, Dipl.-Ing. (Univ), Architekt
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.oebz.de

Seit April 2014 gibt es für den Neubau von Wohnhäusern eine neue Förderstufe: das "KfW-Effizienzhaus 40 Plus". Worin unterscheiden sich die Anforderungen von denen beim "KfW-Effizienzhaus 40"? Woraus besteht das darin genannte "Plus Paket"? Handelt es sich dabei um ein Plus-Energie-Haus, das in der Jahresbilanz mehr Energie erzeugt, als für seinen Betrieb und die Nutzung erforderlich ist? Der Vortrag gibt Antworten auf diese Fragen und Hinweise zur Einschätzung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(10) Führung Urbanes Wohnen e.V. / WohnWerkstatt

Stadtteilspaziergang Domagkpark

Termin: **Montag, 24. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Führerin: **Susanne Flynn**, Dipl.-Ing., Architektin

Treffpunkt: **Endhaltestelle Tram 23**, Schwabing Nord

Teilnahme kostenfrei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.urbanes-wohnen.de

In der ehemaligen Funkkaserne in Schwabing Nord entstand in den letzten Jahren ein Gebiet zum Wohnen und Arbeiten. Die Erschließung des Quartiers durch die neue Trambahnlinie 23 sowie 110 neu geschaffene Künstlerateliers sind besondere Kennzeichen. Im Verlauf der Führung werden unter anderem folgende Fragen angesprochen: Wie gestalten insbesondere die jungen Genossenschaften und Baugemeinschaften das Gebiet aktiv und kreativ mit? Welche gemeinschaftsorientierten Wohnformen sind entstanden? Welche Rolle spielte das „Konsortium Domagkpark“ bei der Entwicklung und welche Chancen für andere Gebiete lassen sich daraus ableiten?

(11) **Infoabend**

Immobilienkauf – Tipps von der Expertin

Termin: **Dienstag, 25. Juli 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Michaela Pollklesener**, Dipl.-Ing. Architektur

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Beim Kauf, Verkauf oder Vermietung einer Immobilie sind jeweils unterschiedliche Punkte zu beachten, die aber viel Geld wert sein können. Beim Kauf einer Wohnung ist neben der Lage auch der Gesamtzustand der Immobilie zu beachten. Wie prüfe ich ein Objekt, welche Unterlagen sind wichtig, was sollte im Kaufvertrag abgesichert sein, wie finanziere ich das Objekt?

F. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

(1) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**

Workshop Gestalten von Zusammenarbeiten

Termin: **Dienstag, 11. Juli 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Mittwoch, 12. Juli 2017, 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **415 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
590 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(2) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
After-Work-Seminar Haftung für Baukosten

Termin: **Dienstag, 11. Juli 2017, 18 bis 21 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **90 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
150 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(3) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Online-Seminar Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Termin: **Donnerstag, 13. Juli 2017, 10:00 bis 11:30 Uhr**

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **65 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
65 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(4) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Nachweisführung nach DIN V 18599

Termin: **Dienstag, 18. Juli 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
220 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(5) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Ökobilanzierung und Lebenszyklusanalyse

Termin: **Montag, 24. Juli 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
220 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(6) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Workshop Erfolgreich kommunizieren: Herausfordernde (Erst-)Gespräche mit Kunden, Auftraggebern und Geschäftspartnern

Termin: **Mittwoch, 26. Juli 2017, 9:30 bis 18:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **250 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**

330 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

G. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) Informationveranstaltung

Förderung durch das Marktanreizprogramm des Bundes (MAP)

Termin: **Freitag, 21. Juli 2017, 10:00 bis 14:30 Uhr**

Ort: **IHK–Akademie, Orleansstraße 10-12, 81669 München**

Veranstalter: **Bayern Innovativ GmbH**

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

[Programm und Anmeldung](#)

Seit der letzten Novelle ist das Marktanreizprogramm des Bundes offen für Unternehmen und Kommunen. Es unterstützt den Einsatz erneuerbarer Energien zur Wärmeerzeugung. Kleinere Anlagen werden mittels Zuschüssen gefördert, für größere Anlagen werden zinsgünstige Darlehen gewährt.

Bei dieser Informationsveranstaltung stellen erfahrene Experten der Fördermittelgeber die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten durch das Marktanreizprogramm kurz und prägnant vor. Sie erfahren alles Nötige, um Ihren Antrag schnell und effizient zu stellen und welche wichtigen Punkte Sie dabei beachten sollte.

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München